



Presse-Information

Gesprächskonzert in der NÜRNBERGER: **Christoph Willibald Glucks frühe Werke im Fokus**

Was verraten uns die überlieferten Quellen über Christoph Willibald Gluck? Dieser spannenden Frage ging die Veranstaltung „Bildung um 5“ am Dienstag, 12. Juni 2012, im Business Tower Nürnberg auf den Grund. Im Konzertleben erfreut sich die Sparte Alte Musik seit Jahrzehnten wachsender Beliebtheit. Doch sind die offenen Fragen, die die überlieferten Quellen solcher Werke in sich tragen, bis heute zahlreich.

In einem Gesprächskonzert, einer Mischung aus Musik und erläuternden Wortbeiträgen, berichteten **Tanja Gölz**, M.A. und **Prof. Dr. Daniela Philippi** über **jüngste Ergebnisse ihrer Forschung** und boten Kostproben aus den Opern „Demofonte“ und „La Cythère assiégée“ – beides Stücke, die im Rahmen des Projekts „Gluck-Gesamtausgabe“ der Akademie der Wissenschaften und Literatur Mainz gerade erst erarbeitet werden. Für die musikalische Gestaltung der ausgewählten Arien und Instrumentalstücke konnte die Sopranistin **Prof. Elisabeth Scholl**, Professorin für Barockgesang an der Hochschule für Musik Nürnberg, mit ihrem Ensemble „L'arco cantabile“ gewonnen werden.

Im Rahmen des Projekts „Gluck-Gesamtausgabe“ der Akademie der Wissenschaften und Literatur, Mainz, werden sämtliche Werke von Christoph Willibald Gluck in **einer wissenschaftlich-kritischen** und zugleich **musikalisch-praktischen** Edition vorgelegt. Nach der Herausgabe seiner großen Reformoperen richtet sich die Arbeit nun auf frühe Werke sowie vereinzelt von Gluck gepflegte Gattungen.

Die NÜRNBERGER Versicherungsgruppe setzt sich seit über zehn Jahren für eine Renaissance der Werke von Christoph Willibald Gluck ein und hat in diesem Zusammenhang die **Internationalen Gluck-Opern-Festspiele** am Staatstheater Nürnberg ins Leben gerufen. Mit dem Gesprächskonzert stimmt sie ihre Mitarbeiter auf die bevorstehenden Festspiele vom **20. bis 28. Juli 2012**, deren Förderer die NÜRNBERGER ist, ein.

Die NÜRNBERGER investiert in hohem Maße in die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeiter. So zum Beispiel mit der Veranstaltungsreihe „Bildung um 5“, im Rahmen derer das Gesprächskonzert stattfindet. In regelmäßigen Abständen erwarten Mitarbeiter **informationsreiche, kurzweilige Vorträge mit interessanten Dozenten** zu unterschiedlichen Themen.

Nürnberg, 13. Juni 2012

**Bildung um 5:
Antworten auf offene Fragen**

**Gesprächskonzert zu Gluck mit
Musikwissenschaftlern und Künstlern**

**Schwerpunkt auf dem Frühwerk:
Projekt Gluck-Gesamtausgabe**

**Die NÜRNBERGER und Gluck:
Engagement für den Sohn der Region**

**Bildung um 5:
Aus- und Weiterbildung in der
NÜRNBERGER**